



Pressemitteilung

Continental Diesel: 5 Millionen Flugstunden

St. Egidien (Deutschland), 7. April 2016 – Die Continental Motors Group Ltd, ein Unternehmen der AVIC International Holding Corporation, feierte einen wichtigen Meilenstein, als die CD-100-Serie der mit Jet-Fuel betriebenen Kolbenmotoren die Schwelle von 5 Millionen Flugstunden überschritt, die die mehr als 4.750 Continental Diesel-Motoren seit dem Serienproduktionsstart im Jahr 2002 geleistet haben. Damit steht Continental unangefochten an der Spitze bei Dieselflugmotoren in der Geschichte der Luftfahrt und übertrifft so alle anderen Hersteller zusammen.

„Die treibstoffeffizienten und zuverlässigen Continental Diesel-Motoren haben sich in einem schwierigen Marktumfeld zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Seit dem Produktionsstart 2002 wurden über 4.750 neue Motoren mit einer Leistung von 99 kW bzw. 114 kW (135 bzw. 155 PS) ausgeliefert. Nun wollen wir noch in diesem Jahr die 5.000 erreichen. In den vergangenen neun Monaten stieg die von Endnutzern insgesamt erfasste Flugdauer um eine weitere halbe Million auf 5 Millionen Stunden. Daran lässt sich ablesen, wie intensiv diese Motoren durch die treuen Diesel-Kunden von Continental genutzt werden“, so Jürgen Schwarz, Vice President Engineering, Continental Motors Group. „Als Ergebnis der laufenden Produktentwicklung und -verbesserung haben wir mit nur 1,1 außerplanmäßigen Wartungen in 1.000 Stunden auch die Verlässlichkeit deutlich erhöht. Daher können wir auch die höchste Zuverlässigkeitsrate bei einem Kolbenflugmotor für uns in Anspruch nehmen.“

Unternehmen mit hohem Flugaufkommen wie Flugschulen oder Aero-Clubs profitieren nicht nur von der Produktqualität, die die höchsten Nutzungsraten in der Branche gewährleistet, sondern auch davon, dass diese Motoren mit fast allen Arten von Flugdiesel betrieben werden können, die gewöhnlich viel kostengünstiger als AvGas sind. Piloten, die in Regionen der Welt unterwegs sind, in denen kein verbleites AvGas zu bekommen ist, wissen ebenfalls diese leistungsstarken Dieselmotoren zu schätzen. So liegt die jährliche Nutzungsdauer jedes einzelnen



Continental Motors

Continental Diesel-Motors bei über 250 Stunden und erreicht über 1.000 Stunden bei bestimmten Flugschulen. Das ist also fast das Dreifache des Gesamtdurchschnitts in der allgemeinen Luftfahrt. Das erklärt auch, warum die Nutzer von Continental Diesel-Motoren bis Ende Januar 2016 insgesamt mehr als 5 Millionen Flugstunden gemeldet haben.

Das Unternehmen legte außerdem hervorragende Zahlen zur Zuverlässigkeit und Sicherheit seiner Motoren vor, die das Ergebnis laufender Produktverbesserungen in der Vergangenheit sind. So gab es in den letzten 52 Wochen beim CD-135 nur 1,74 Motorabschaltungen (Inflight Shut Downs) pro 100.000 Flugstunden. Das ist weit besser als der Industriestandard.

Den FAA-Statistiken zufolge verzeichnen in der allgemeinen Luftfahrt eingesetzte Motoren im Durchschnitt zehn Motorausfälle oder Inflight Shut Downs (IFSD) pro 100.000 Flugstunden. Seit der Markteinführung war die IFSD-Rate bei Continental noch nicht einmal halb so hoch wie der Durchschnitt in der allgemeinen Luftfahrt und verringert sich kontinuierlich von Jahr zu Jahr. Das derzeit meistverkaufte Modell CD-135 weist sogar eine noch niedrigere Rate auf, nur 3,18 IFSD pro 100.000 Stunden, was eindeutig dem Motor zuzuschreiben ist. Der neueste CD-155 kommt aufgrund der verbesserten Feldqualität auf lediglich 1,57 IFSD. Damit haben sich der CD-135 und der CD-155 als die zuverlässigsten Kolbenmotoren in der allgemeinen Luftfahrt erwiesen.

Continental wird auf der Messe Sun-N-Fun (Stand LD-004) und der AERO Friedrichshafen (Halle A3, Stand 211) ausstellen.

Beigefügte Info-Grafiken:

Bild 1: Produktfeldqualität CD-135. Zeigt außerplanmäßige Wartungen pro 1.000 Stunden. Verbesserung der Produktfeldqualität durch ständige Produktverbesserungen von 5,07 auf 1,1 Vorfälle in 10 Jahren.



Continental Motors

Bild 2: Allgemeine In Flight-Shutdowns pro 100.000 Flugstunden. Vergleich des Industriestandards mit CD-135 seit der Erstproduktion und CD-135 gleitend in den letzten 52 Wochen.

#

AVIC International Holding Corporation wurde 1979 gegründet. Die Hauptanteile besitzt die Aviation Industries of China (AVIC). Mit ihrem Hauptsitz in Peking konnte AVIC International 2013 einen Umsatz von über 147 Milliarden RMB (17,5 Milliarden €) verzeichnen. Das Unternehmen beschäftigt über 70.000 Mitarbeiter in 400 Niederlassungen in 50 Ländern der Welt. AVIC International ist ein breit gefächertes Unternehmen, das in der internationalen zivilen Luftfahrt, in Handel und Logistik, im Einzelhandel und auf dem Gebiet anspruchsvoller Verbrauchsmaterialien, im Immobilien- und Hotelmanagement, in der Elektronikfertigung und der Entwicklung natürlicher Ressourcen tätig ist. Weitere Informationen unter www.avic-intl.cn.

Die in Hongkong, China ansässige Continental Motors Group Ltd. ist ein Tochterunternehmen der AVIC International Holding Corporation mit Sitz in Beijing, China. Das Unternehmen bietet fortschrittliche Diesel- und Benzinkolbenflugmotoren, Ersatzteile, Instandhaltungs- und Reparaturdienstleistungen, Avionik-Ausstattung und -reparatur sowie Pilotentraining im Bereich der allgemeinen Luftfahrt an. Continental ist ein international tätiges Unternehmen. In Mobile, Fairhope und San Antonio (USA) beschäftigt es rund 570 Mitarbeiter, in St. Egidien (Deutschland) sind 200 Mitarbeiter für Continental tätig und in Peking (China) besteht das Team aus 8 Mitarbeitern. Weitere Informationen finden Sie unter www.continentalmotors.aero.

Europa, Afrika & Mittlerer Osten:
Sebastian Wentzler
T +49-37204-6961250
C +49-173-6603347
swentzler@continentalmotors.aero

Amerikas:
Emmanuel Davidson
+1-251-436-8623
+336-4823-5559
edavidson@continentalmotors.aero

Asien, Pazifik:
Li Jing
+86-10-84989608
+86-13501188908
lijing@continentalmotors.aero